

Proben immer Montagabends

Hintergrund

1999 wurde der Schoenefeldt-Chor in Ahlen gegründet. 2002 entstand in Beckum der zweite Probenort, 2003 ging es in Oelde weiter, 2004 kam Hamm hinzu. Hier wird jedoch inzwischen nicht mehr gesungen.

Dafür hat der Schoenefeldt-Chor nun die Axtbachgemeinde im Sturm erobert. Mit Gospelklängen angefangen, hat der Chor inzwischen seinen Schwerpunkt im Bereich der Rock- und Popmusik der vergangenen 30 Jahre gefunden und probt zurzeit wöchentlich. In Beelen wird jetzt immer montags von 20 bis 21.30 Uhr im Haus Heuer gesungen.

Im Mai 2008 wurde das Chorangebot auf die Jugend ausgedehnt. Erst in Oelde und anschließend auch in Ahlen wurde mit Hilfe von Chorpaten die Arbeit mit Kindern ab zwei Jahren installiert.

Stefan Schoenefeldt, Chorleiter und Gründer des Schoenefeldt Chores, wurde am 21. Juni 1964 in Vancouver, Kanada, geboren. Er studierte an der Folkwang Hochschule für Musik, Theater und Tanz in Essen.



Voller Körpereinsatz: Anja Hülskötter leitet den Beelener Schoenefeldt-Chor. Bilder: A. Edelkötter



55 vorwiegend weibliche Sänger sind zur Gründung des Chors ins Haus Heuer gekommen. Mitgesungen haben (v. l.) Isabell Recker-Almoldt, Waltraud Schweer und Hildegard Dahlhoff.

Premiere geglückt: 55 Sänger gründen Chor

Von unserer Mitarbeiterin
ALEXANDRA EDELKÖTTER

Beelen (gl). „Griechischer Wein“, tönt es schon von weitem. Klingt eigentlich ganz gut – dabei singen den Udo-Jürgens-Klassiker Menschen, die das zwar gern tun, von sich aber glauben, es nicht zu können. In Beelen gibt es viele davon. 55, vorwiegend Frauen, sind am Dienstagabend ins Haus Heuer gekommen, zur Gründung eines Schoenefeldt-Chors.

„Das ist der Hammer. Wahn-

sinn. So viele Menschen sind noch nie zu einer unserer Chorgründungen gekommen“, schwärmt Stefan Schoenefeldt, Gründer der gleichnamigen Chöre, der sich unter die Axtbach-Sänger gemischt hat. Er strahlt, ist stolz, ein bisschen überwältigt sogar. „Das ist es doch, was Musik so wichtig macht. Darum ist Singen so gesund“, sagt er und zeigt mit einer ausschweifenden Armbewegung zu den Beelenern, die mit roten Wangen, blitzenden Augen und wippenden Füßen hinter ihm stehen und den bekannten Schlagler schmettern. „Man kann nicht

singen und dabei schlecht gelaunt sein“, glaubt Schoenefeldt.

„Es ist schon dunkel, als ich ...“ – die Sänger starten von vorne. Zweistimmig. Auch draußen dämmert es. Im Haus Heuer vibriert die Luft voller Energie. Chorleiterin Anja Hülskötter schlägt sich auf den Oberschenkel, gibt den Rhythmus vor. „In dieser Stadt werd' ich immer nur ein Fremder sein, und allein.“ Der letzte Ton verklingt. „Super, ihr habt euer erstes Lied zweistimmig gesungen. Richtig gut“, lobt Hülskötter. Lachen. Hier muss sich niemand allein fühlen. Sin-

gen verbindet.

„Habt ihr Lust auf ein anderes Lied?“, fragt die Chorleiterin. Klar haben die Anwesenden Lust. Es gibt einen Pop-Klassiker. „Don't go breaking my heart“ von Elton John. Ein flotter Hit, gesungen im Duett mit Kiki Dee. Hohe Stimmlage. Nicht gerade einfach. Anja Hülskötter teilt zwei Gruppen ein. „Ihr seid Elton, ihr Kiki“, bestimmt sie. Zunächst wird der Text gelesen. „Aber weil wir Sänger sind, tun wir das rhythmisch“, erläutert sie. „Don't go breaking my heart“ – eins, zwei, drei – „I couldn't if I tried“ – eins, zwei,

drei. Anja Hülskötter spielt den Song über ihren Tablet-Computer vor. Wiederholung, die Sänger stimmen ein. Erst holprig, von Mal zu Mal besser.

Der Schoenefeldt-Chor trifft sich ab sofort immer montags von 20 bis 21.30 Uhr im Haus Heuer. Wer gern noch mitsingen möchte, ist jederzeit willkommen.

„Das Besondere an unserem Chor ist, dass wir ein niedrigschwelliges Angebot bieten. Es geht nicht um Können, es geht um Teamgeist, Spaß und das gemeinsame Singen“, sagt Stefan Schoenefeldt.

Vortrag

Reizüberflutung bei Demenz

Beelen (wie). „Reizüberflutung bei Menschen mit Demenz und ihre Folgen“: Zu diesem Thema wird für Mittwoch, 22. April, von 18.30 bis 20.30 Uhr eingeladen. Die Informationsveranstaltung wird vom Haus St. Elisabeth, dem Demenz-Servicezentrum Region Münsterland und der Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf organisiert. Der Vortragende Referent wird zahlreiche Fragen beantworten und Informationen geben.

Tauziehfest



In die Seile werfen sich die Mannschaften beim zweiten Tauziehfest in Beelen. Das wird vom Team der Kohlenhandlung Kottenstedte (KHK-Team) organisiert. Es werden noch Mitsstreiter gesucht. Archivbild: wie

Starke Männer ziehen für den Sieg zusammen an einem Strang

Beelen (wie). Starke Männer lassen am Samstag, 25. April, die Muskeln spielen: An diesem Tag findet ab 14.30 Uhr auf dem Gelände der Kohlenhandlung Kottenstedte, Tich 34, das zweite Beelener Tauziehfest statt, zu dem Profis, aber auch Hobbymannschaften kommen. Die Teams kämpfen in unterschiedlichen Wettkämpfen um Ruhm und Sieg. Veranstalter ist das Team der Kohlenhandlung Kottenstedte (KHK-Team). Die ganze Bevölkerung ist zu diesem Spektakel eingeladen.

Durch die erfolgreiche Teilnahme an großen und kleinen Turnieren im Tauziehen und Buspulling wurde das heimische KHK-Team weit über Beelens Grenzen hinaus bekannt. So war man unter anderem bei den deut-

schen Meisterschaften im Buspulling in Wolfenbüttel, beim Tauziehen auf der Reeperbahn in Hamburg und beim Buspulling in Versmold erfolgreich.

Auf dem Gelände der Firma Kottenstedte trainiert das Team, kurz KHK genannt, zweimal pro Woche. Einmal wird Buspulling und einmal Tauziehen trainiert. Dazu ist eine Tauziehmaschine aufgebaut.

Erneut möchte das Beelener Team ein Tauziehfest für jedermann veranstalten. Gesucht werden dazu noch Mannschaften. Ein Team sollte aus fünf Männern oder fünf Frauen plus Ersatzzieher bestehen. Besonders werden noch Damenteamer gesucht. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die Sieger stehen Pokale und attraktive Sachpreise bereit. Neben den

spannenden Wettkämpfen der Hobbyteams kommt es zu weiteren spektakulären Höhepunkten. In einem Extra-Wettbewerb treffen die erfolgreichste Mannschaften aufeinander. Hochspannung ist also garantiert.

Das veranstaltende KHK-Team wird für die Bewirtung der Zuschauer sorgen. So hofft man auf eine tolle Resonanz, was den Zuschauerzuspruch, aber auch die Nominierung von Mannschaften angeht.

Meldungen sind bis fünf Tage vor dem Turniertag möglich. Anmeldungen sollten unter ☎ 0157/55944327 erfolgen. Hier sind auch weitere Auskünfte erhältlich. Bisher sind bereits 14 Teams fest angemeldet, das bedeutet eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Warendorfer Straße

Eigentümer verjagt Einbrecher vom Balkon

Beelen (gl). Einbrecher haben am Donnerstag gegen 0.33 Uhr versucht, über einen Balkon in eine Wohnung an der Warendorfer Straße einzusteigen. Bei dem Versuch, eine Rollade hochzuschieben, verursachten sie ein Geräusch, das den Wohnungsinhaber weckte. Dieser verständigte sofort die Polizei. Dies bemerkten die Einbrecher und flüchteten

in Richtung der Warendorfer Straße.

Der Geschädigte konnte lediglich drei bis fünf flüchtende Personen erkennen, eine genaue Beschreibung war ihm nicht möglich. Eine Fahndung durch die Polizei im Umfeld der Wohnung verlief bislang ohne Erfolg.

Hinweise an die Polizei, ☎ 02581/941000.

Beelen

Freitag, 17. April 2015

Beelener Warenkorb: 10 bis 12 Uhr Abgabe von Lebensmittelpendeln, 15 bis 17 Uhr Lebensmittelabgabe, ☎ 0157/38938079.

TriAngel Beelen: 15 bis 16.30 Uhr Kurs „Mensch und Hund im Einklang für angemeldete Teilnehmer, Treffen am Parkplatz an der Axtbachhalle.

Blau-Weiß Beelen: 16 bis 17 Uhr

„Mini-Mobil“ I (drei bis sechs Jahre); 16 bis 17 Uhr Kindertanz I (drei bis sechs Jahre); jeweils Axtbachhalle; 16.30 bis 18 Uhr Training der U10I-Junioren, 17.30 bis 19 Uhr Training U11 I- und U11 II-Junioren, jeweils Brandplatz; 16 bis 17 Uhr Kids Dance & Show (von sechs bis zehn Jahren); 17 bis 18 Uhr Kids Dance & Show (elf bis 15 Jahren); jeweils Grundschulturnhalle; 17 bis 18 Uhr Kindertanz II (ab sieben Jahren); 17 bis 18 Uhr „Mini-Mobil“ II (drei bis sechs Jahre); jeweils Axt-

bachhalle; 17 bis 18.30 Uhr Training der U11-Junioren, Neumühlenstadion; 18 Uhr Lauf-Treff und Anfängergruppe, Axtbachhalle; 18 Uhr Karate für Kinder (acht bis zwölf Jahre), Grundschulturnhalle; 18 Uhr Walking-Treff, Neumühlenstadion; 19.30 Uhr Herren-Volleyball, Axtbachhalle; 20 bis 21 Uhr Zumba-Fitness, Axtbachhalle; weitere Termine im Internet: www.blauweiss-beelen.de

Schachfreunde Beelen: 15 Uhr Kindertraining; 19 Uhr Vereins-

abend, jeweils in der Denk-Bar am Neumühlenstadion.

Jugendtreff der Gemeinde Beelen: 16 bis 18 Uhr Freitagstreff, 18 bis 22 Uhr offenes Treffen für Jugendliche ab 14 Jahren, jeweils Osthoff 9.

Gemeindeverwaltung Beelen: Bereitschaftsdienst für Notfälle, ☎ 0174 / 4864181.

Apothekennotdienst: Notdienst versieht am heutigen Freitag, 17. April, die Hirsch-Apotheke in Harsewinkel, Alter Markt 2, ☎ 05247/2297.

Nachbarschaft

Ludgeri-Kirmes und Feuerwehrtfest

Herzebrock-Clarholz (gl). Vom 17. bis 19. April feiert die Ortschaft Möhler wieder Feuerwehrtfest und Ludgeri-Kirmes in der Kapellengemeinde. Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen: Rund um das Gerätehaus wurde aufgeräumt und die Halle auf Vordermann gebracht.

Den Auftakt der drei Festtage macht eine Möhler-Night am Freitag, 17. April. Ab 20 Uhr legt Discjockey Marc im beheizten

Festzelt Hits der 1970er- und 1980er-Jahre und mehr auf. Der Eintritt ist frei.

Am Samstag, 18. April, empfangen die Möhleraner ab 16.45 Uhr befreundete Löschzüge und Wehren. Mit dabei sind Herzebrock, Clarholz, Quenhorn, Marienfeld, Oelde, Lette, Menninghausen, St. Vit, Rheda, Langenberg, die Jugendfeuerwehr der Gemeinde sowie die Miele-Werksfeuerwehr.

Nach der offiziellen Kirmeseröffnung durch Bürgermeister Jürgen Lohmann und Löschzugführer Burkhard Flamme gestalten alle gemeinsam ab 17 Uhr den Festumzug zu den Klängen des Spielmannszugs Frei-Weg-Lette durch die Kapellengemeinde. Er mündet in der Fire-Fighter-Party, die im Zelt stattfindet. Um 19 Uhr beginnt das Spiel für Vereine, Familien, Nachbarschaften und andere Gruppen, das sich großer Be-

liebtheit erfreut und inzwischen fester Bestandteil des Samstagabends ist, wie die Feuerwehr mitteilt.

Traditionell ist der Sonntag Familientag. Kirmes, Frühschoppen und Trödelmarkt stehen auf dem Programm. Ein Oldtimertreff ist auf dem Gelände der Firma Tigges geplant. Und der Löschzug Möhler stellt sich vor. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Festzelt.



Das Kapellendorf bereitet sich auf die Festtage vom 17. bis 19. April vor. Nicht nur rund um das Gerätehaus am Trostholz wurde jetzt in einer Gemeinschaftsaktion aufgeräumt.